

Aktenzeichen:	
Federführung:	FB 60 Bauen, Liegenschaften und Umwelt
Bearbeiter/in:	Herr Schahn
Datum:	23.02.2007

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Magistrat der Stadt Lampertheim	06.03.2007	
Ortsbeirat Hofheim	28.03.2007	

Betr.: Errichtung einer Biogasanlage auf der Gemarkung der Stadt Bürstadt;

Hier: 1. Mitteilung des Magistrats in der Ortsbeiratssitzung Hofheim am 27.9.2006
2. Anfrage von Stadtrat Hinz in der Magistratssitzung am 5.2.2007

Sachdarstellung:

Das von der Stadt Bürstadt zugesagte Geruchsgutachten liegt nunmehr vor. Betrachtet wurde, wie es der gesetzlichen Forderung entspricht, nur die am nächsten gelegene Wohnbebauung in Bürstadt, die ca. 320 m entfernt ist. Es wurde anhand der sog. Geruchsstundenhäufigkeit festgestellt, dass zur bereits bestehenden Vorbelastung durch die Bürstädter Kläranlage im ungünstigsten Falle die Geruchsbelastung um max. 3 % erhöht wird. Voraussetzung dafür ist ein gleichzeitiger geruchsbelastender Betrieb von Kläranlage und Biogasanlage und eine offene Silage in der Biogasanlage. Tatsächlich geschieht aber das Anliefern der Speisereste in einer geschlossenen Halle. Da somit eine Geruchsbelastung zum einen nur beim Ein- und Ausfahren der Transportfahrzeuge in die Halle durch die kurz zu öffnenden Tore entsteht und zum anderen nach Aussage des Investors sogar ein qualitativ besserer Geruchsfilter eingebaut wird, als dies der Gutachter vorgeschlagen und das Regierungspräsidium Darmstadt gefordert hat, geht der Investor davon aus, dass eine Geruchsbelastung, wenn überhaupt, nur äußerst gering ist, was man durchaus nachvollziehen kann. Im übrigen werden die Speisereste, die angeliefert werden, sofort verarbeitet, so dass keine längere Lagerung entsteht, die zu Gerüchen führen kann. Für eine Lagerung von Speiseresten ist die Anlage auch gar nicht konzipiert.

Der Lampertheimer Stadtteil Hofheim wurde aufgrund der vorstehend genannten Ergebnisse deshalb nicht mehr betrachtet, weil dort die am nächsten gelegene Bebauung ca 1,4 km entfernt ist und außerdem der Wind hauptsächlich aus südwestlicher Richtung weht.

Bzgl. der Anfahrtroute der LKW's und der Landwirte wird auf die Ausführungen der Stadt Bürstadt zur Abwägung unserer Anregungen verwiesen, die als Anlage beigefügt sind.

Fachdienst Stadtplanung